



DiPlanung

Verfahrensdigitalisierung in der Bauleitplanung

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Hamburg
Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung
David Zink

DIGITALISIERUNG DER BAULEITPLANUNG IN HAMBURG

- 1 DiPlanung Cockpit (digitale Verfahrensführung in der Bauleitplanung)
- 2 DiPlanung WissensDB
- 3 Standardisierung der Gesamtprozesskette im Planen und Bauen
- 4 OZG – Bereitstellung einer Beteiligungs- und Bereitstellungsplattform als EfA-Lösung (Einer für Alle)

BAULEITPLANUNG IN HAMBURG



- ▶ Hamburg ist als Stadtstaat zugleich Kommune und ein Bundesland Deutschlands.
- ▶ Hamburg ist in sieben Bezirke gegliedert, die für örtliche Aufgaben zuständig sind.
- ▶ Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen nimmt die gesamtstädtischen Planungen (FNP) wahr
- ▶ Bezirke sind u.a. zuständig für Bebauungspläne und Baugenehmigungen
- ▶ Ausnahme: Der Senat kann Verfahren evozieren oder Vorbehaltsgebiete festlegen.

DIGITALISIERUNG DER BAULEITPLANUNG IN HAMBURG

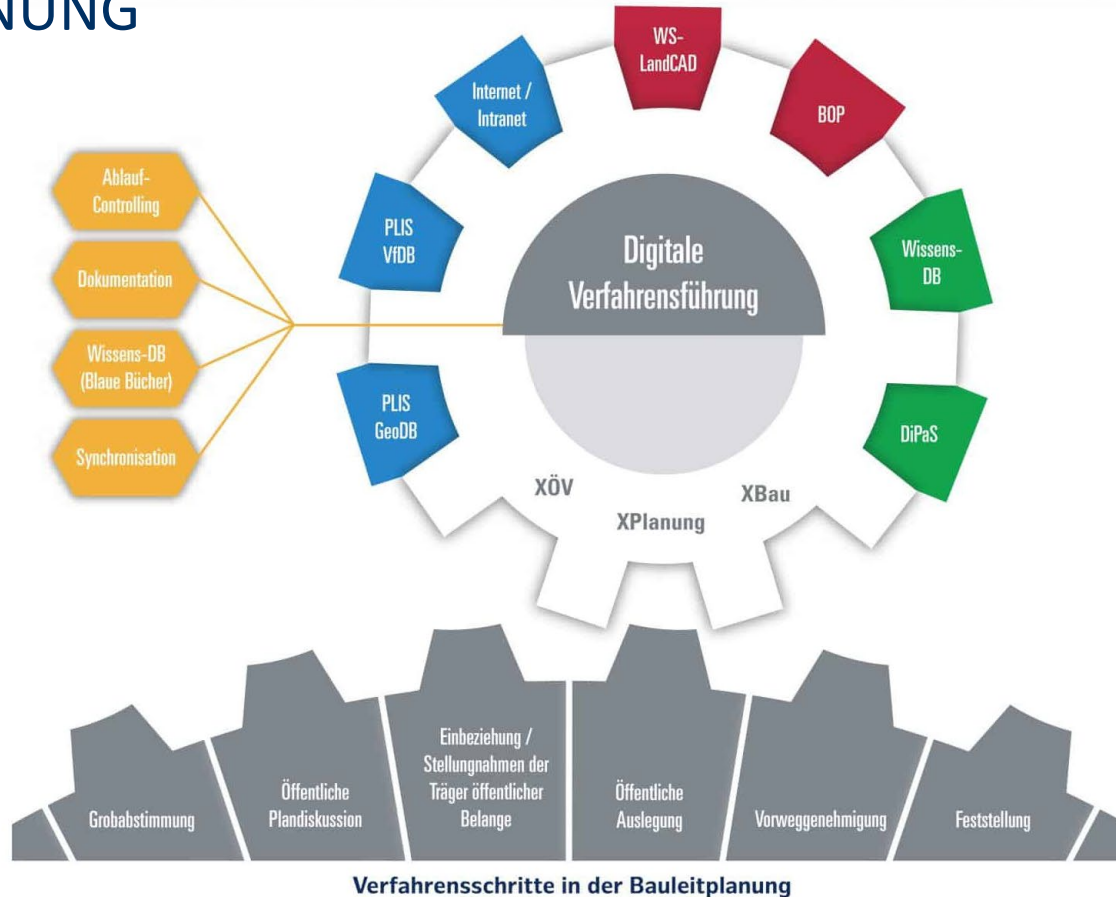
- ▶ **2011 – 2014** **Aufbau eines zentralen Planungsinfrastruktursystems (PLIS) mit Integration in die Geodateninfrastruktur der FHH (GDI-HH)**
- ▶ **2013** **Einführung von Bauleitplanung Online (BOP) zur TöB- und Öffentlichkeitsbeteiligung**
- ▶ **2016** **Projekteinsetzung „Digital First“ „Chancen der Digitalisierung für eine bürgerfreundliche und moderne Verwaltung nutzen“**
- ▶ **2016** **Beschlusses der Senatskommission für Stadtentwicklung und Wohnungsbau
Optimierung und Digitalisierung der Prozesse im Bauleitplanverfahren**
- ▶ **2017** **Projekteinsetzung „DiPlanung – Digitale Bauleitplanung“**
- ▶ **2020** **Projektabschluss DiPlanung inkl. Inbetriebnahme der Infrastruktur**
- ▶ **2020** **Übernahme der OZG Umsetzungsprojektes Bürgerbeteiligung und Information durch die FHH**
- ▶ **2021** **Pilotierung und Betrieb der DiPlanung**
- ▶ **2022** **EfA-Lösung Bürgerbeteiligung und Information**

DIPLANUNG

Projektziele:

- ▶ Erstellung eines webbasierten **Cockpits** (Digitale Verfahrensführung) zur Gesamtprozesssteuerung (incl. Anforderungsanalyse)
- ▶ Entwicklung einer **Prozessdatenbank** auf der Grundlage der harmonisierten Prozessabläufe
- ▶ Erstellung einer digitalen **Wissensdatenbank** (Blauen Bücher) bzw. ergänzender Handlungsanweisungen
- ▶ Erarbeitung der Anforderungen für Auswertungen und Berichte sowie Entwicklung eines Auswertungstools mit standardisierten Berichten zur Herstellung von Transparenz über laufende Bauleitplanverfahren auf der Leitungsebene
- ▶ Konzeption einer digitalen **Dokumentenbibliothek** mit Schnittstelle zur digitalen Akte

DIPLANUNG



Legende

Bestehende Module

PLIS = Planungsinfrastruktur

PLIS GeoDB = Geodatenbank

PLIS Vfdb = Verfahrensdatenbank

Bestehende Fachanwendung

WS LandCAD = CAD-Programm

BOP = Bauleitplanung Online

Geplante Module

DiPaS = Digitales Partizipationssystem

Wissens-DB = Wissensdatenbank

Standards der öffentlichen

Verwaltung für den Datenaustausch

XÖV = Rahmen für die Standardisierung von Austauschformaten in der öffentlichen Verwaltung

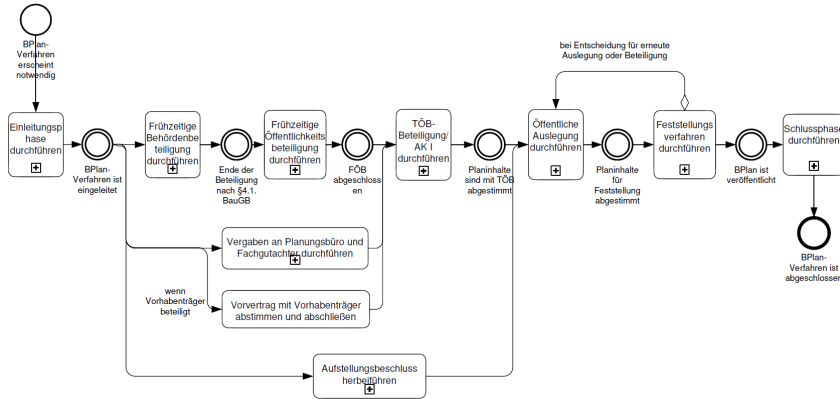
Xplanung = Standard für den Datenaustausch u. a. von Bauleitplänen

Xbau = Standard für Bauantragsverfahren

LEITLINIEN

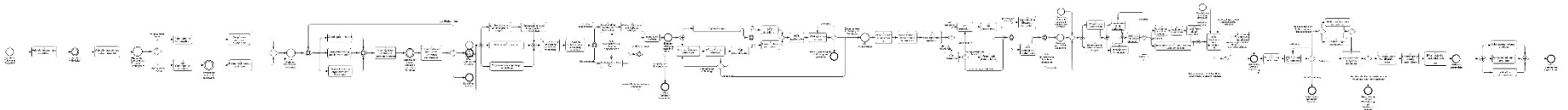
- **Kundenorientierung** als oberste Priorität und oberster Maßstab (wobei die BPlan-Sachbearbeiter:innen die Kunden sind).
- Die BPlan-Sachbearbeiter:innen müssen im Cockpit auf **alle Informationen** Zugriff haben, um ein BPlan-Verfahren rechtskonform, zweckmäßig und effizient zu steuern.
- **Alle Kommunikationsprozesse**, die am BPlan-Verfahren ansetzen, müssen **digital** sein. Alle öffentlichen Stellen und Akteure, die am Verfahren mitwirken (im Rahmen von angrenzenden Verfahren), tun dies auf digitalem Wege.
- Dabei ist zu antizipieren, was die Erwartungen an das System und die technologischen Möglichkeiten zu dem Zeitpunkt sind, zu dem das System fertig eingerichtet sein soll.

DIPLANUNG COCKPIT (DIGITALE VERFAHRENSFÜHRUNG IN DER BAULEITPLANUNG)



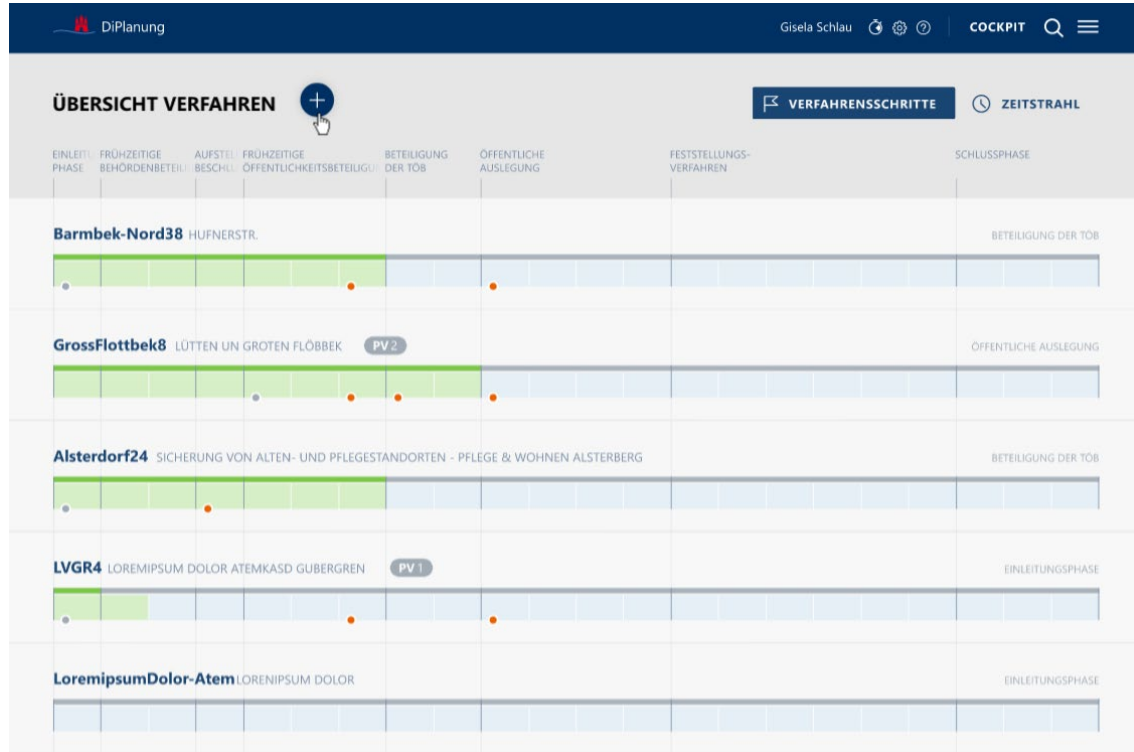
Verfahrensführung:

Grundlage für Digitalisierung sind optimierte Prozesse



86 Aufgaben | <160 Unteraufgaben | <300 ActionItems (ehem. 1140)

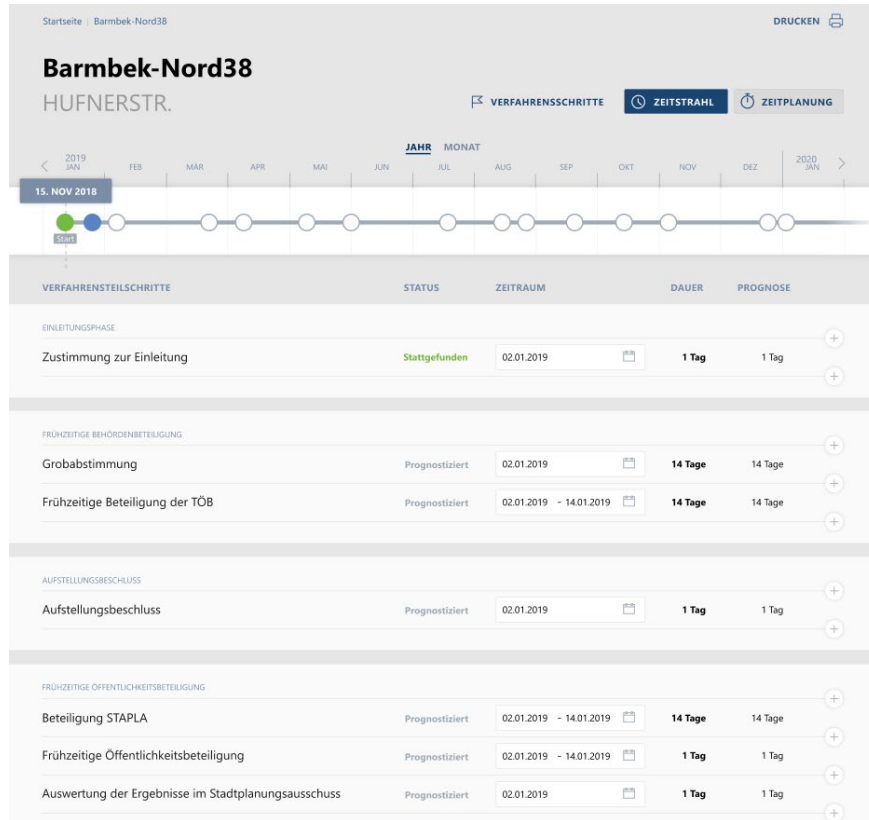
Verfahrenssteuerung (Cockpit)



Verfahrensübersicht

Visualisierung des
Verfahrensfortschritts

Verfahrenssteuerung (Cockpit)



Zeitplanung:

Datengestützte Prognose des idealen
Verfahrensverlaufs in Echtzeit

Verfahrenssteuerung (Cockpit)

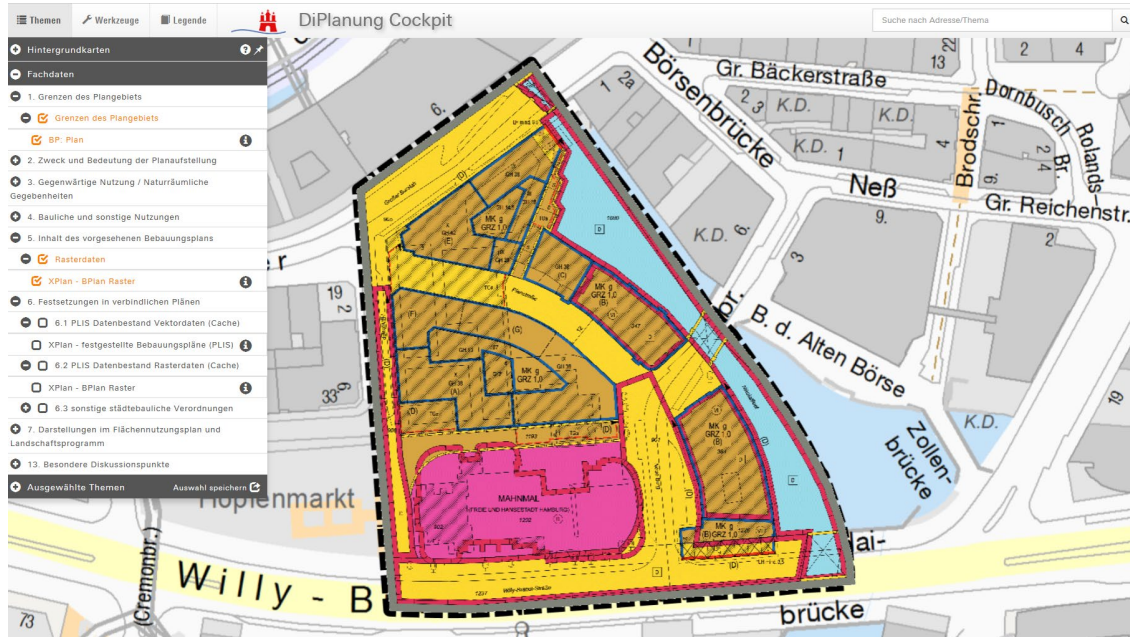
The screenshot shows the 'Verfahrenssteuerung (Cockpit)' interface for the project 'Barmbek-Nord38'. The header includes the user 'Gisela Schläu' and the 'COCKPIT' menu. The main content area is divided into several sections:

- Project Information:** 'Barmbek-Nord38' and 'HUFNERSTR.' are displayed. Navigation buttons for 'VERFAHRENSCHRITTE', 'ZEITSTRAHL', and 'ZEITPLANUNG' are present.
- Process Flow:** A horizontal timeline shows various stages: 'EINLEITUNG PHASE', 'FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG', 'AUFSTELLUNG BEZUGS- UND FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG', 'BETEILIGUNG DER TOB', 'ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG', 'FESTSTELLUNGS-VERFAHREN', and 'SCHLUSSPHASE'.
- Stammdaten / Dokumente:** A section with a 'BERICHT ERSTELLEN' button.
- Beschreibung des Planverfahrens:**
 - PLANNAMEN:** 'Barmbek-Nord38'
 - ARBEITSTITEL:** 'Hufnerstraße'
 - Beschreibung, Planungsanlass:** 'Durch den Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für Gemeinbedarfsflächen geschaffen werden.'
- Geltungsbereich:**
 - Flächenabgrenzung:** A map showing the project area in Hamburg, with labels for 'HAFENCITY' and 'GRABKÄDFÄHREN'.
 - Fläche:** 'geschätzte Fläche (ha)'
 - Geltungsbereich:** 'Freitexteingabe'
- Verfahrenstyp:** 'Bezirksplan'
- Planart:** 'einfacher Bebauungsplan'
- Verfahrensart:** 'normales Verfahren'
- Bezirk:** 'Hamburg-Nord' and 'Hamburg-Mitte' are selected.

Zentrale Datenhaltung:

Alle Daten zu Verfahren werden nur an einer Stelle gepflegt. Die Weitergabe an andere Systeme erfolgt über standardisierte Schnittstellen

Verfahrenssteuerung (Cockpit)



Zentrale Datenhaltung:

Alle Daten zu Verfahren werden an einer Stelle gepflegt. Die Weitergabe an andere Systeme erfolgt über standardisierte Schnittstellen

Verfahrenssteuerung (Cockpit)

The screenshot displays the DiPlanung Cockpit interface. At the top, the user is logged in as Gisela Schluu. The main header shows the project name 'Barmbek-Nord38' and the address 'HUFNERSTR.'. Below this, there are navigation buttons for 'VERFAHRENSCHRITTE', 'ZEITSTRAHL', and 'ZEITPLANUNG'. A horizontal timeline at the top shows various phases: EINLEITUNG PHASE, FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG, AUFSTELLUNG FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG, VERTEILUNG DER TOB, ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG, FESTSTELLUNGSVERFAHREN, and SCHLUSSPHASE. The main content area is divided into two sections. On the left, a sidebar lists the steps of the procedure, with the current step 'Gremienbefassung fachlich vorbereiten C.1.2.' highlighted. On the right, the 'AUFGABENLISTE' (Task List) is shown, listing tasks such as 'Beschreibung des Plangebietes', 'Beschreibung der Zielsetzungen der Planung', 'Definition der Verfahrensart', and 'Vergabe BPlannamen/Arbeitstitel'. The task 'Beschreibung der Zielsetzungen der Planung' is currently selected and highlighted in green.

Verfahrensführung:

Medianbruchfreies
Arbeiten in
Individualisierten
Aufgabenlisten

Verfahrenssteuerung (Cockpit)

ÜBERBLICK ÜBER DIE VERFAHRENSPHASEN: LICHTKEITSBETEILIGUNG, BETEILIGUNG DER TÖB, ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG, FESTSTELLUNGS-VERFAHREN, SCHLUSSPHASE

Datum	Status	Ergebnis
02.03.2019	stattgefunden	
02.04.2019	stattgefunden	vertagt
02.05.2019	geplant	

AUFGABENLISTE

Gremienbefassung fachlich vorbereiten C.1.2.


OFFEN **11** ERLEDIGT **0** ALLE **11**


Fachliche Unterlagen bearbeiten und abstimmen


🕒 03. Jan 2019 - 25. Mai 2019

BOP In Beteiligungsverfahren wechseln

- Abwägung bearbeiten und abstimmen
- Umweltrelevanz der Stellungnahmen prüfen und ggf.
- Umweltordner anlegen
- Verträge bearbeiten und abstimmen
- Bebauungsplan-Entwurf bearbeiten und abstimmen

Anschreiben anpassen und absenden  **GENERIEREN**

 **Anschreiben_TOEB.docx**
Gisela Schlau | 03. FEB 2020, 9:08 | 46 KB | Version 1.0 | generiert



Freie und Hansestadt Hamburg

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Neuenfelder Straße 19, D - 21109 Hamburg

Am für Landesplanung und Stadtentwicklung
LP 10

Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Telefon +49 40 428 40
Ansprechpartner:
Zimmer D.04
E-Mail: -

Verordnung über den (vorhabenbezogenen) Bebauungsplan [Name BPlanverfahren] Genehmigungsprüfung gemäß § 6 Abs. 3 Bauleitplanfeststellungsgesetz

Die kompletten Genehmigungsunterlagen mit dem Anschreiben vom (TT. Monat JJJJ) sind am (TT. Monat JJJJ) beim Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung eingegangen.
Die im übergeordneten Interesse geltenden Beschlüsse der Bürgerschaft oder des Senates werden durch die Planung beachtet.

Die Genehmigung für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan [Name BPlanverfahren] wird hiermit erteilt.

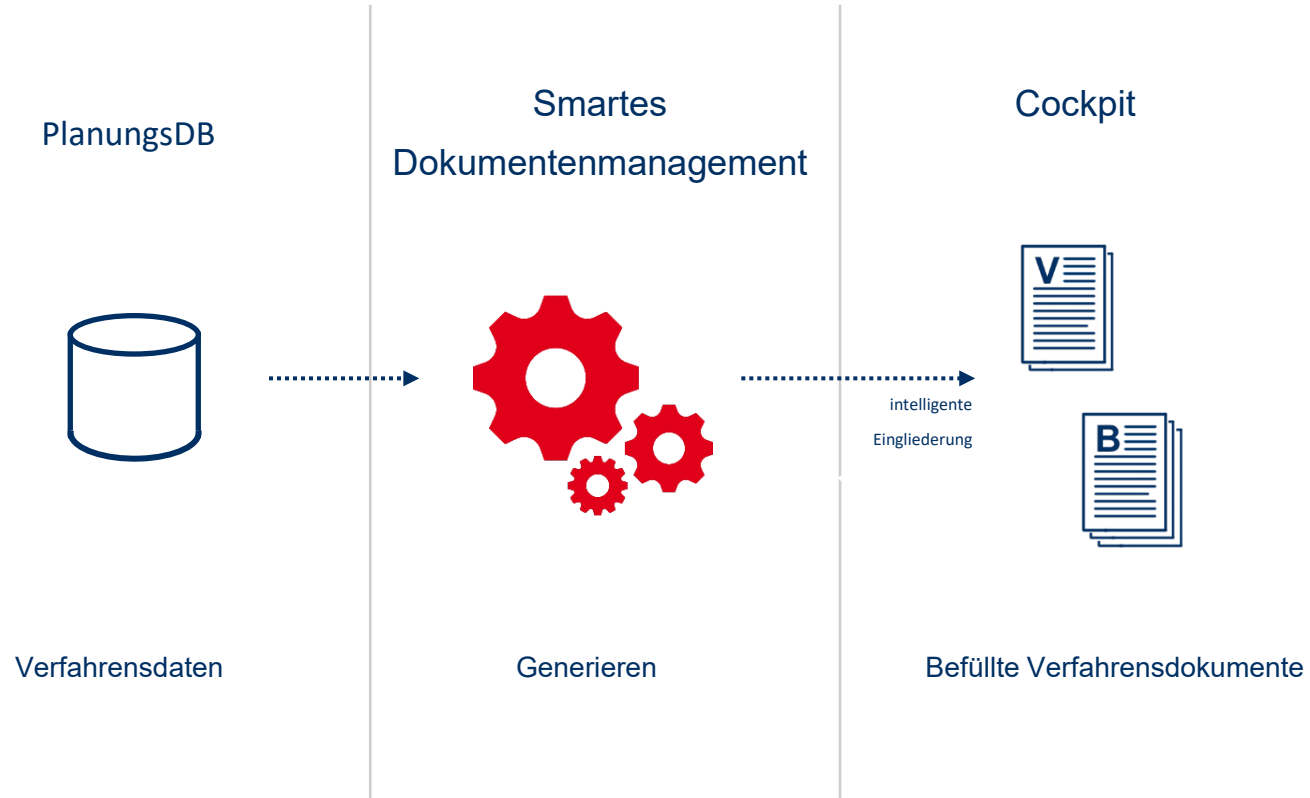
Abteilungsleitung LP 10

Anlagen: Unterlagen zur Genehmigungsprüfung gemäß § 6 (3) des Bauleitplanfeststellungsgesetzes:

1. Planzeichnung
2. Verordnungstext
3. Begründung
4. Vorhaben- und Erschließungsplan

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln sind wir erreichbar: 5 3 und 5 31, Haltestelle Wilhelmsburg

SMARTE DOKUMENTE



WISSENSDATENBANK

Projektziel:

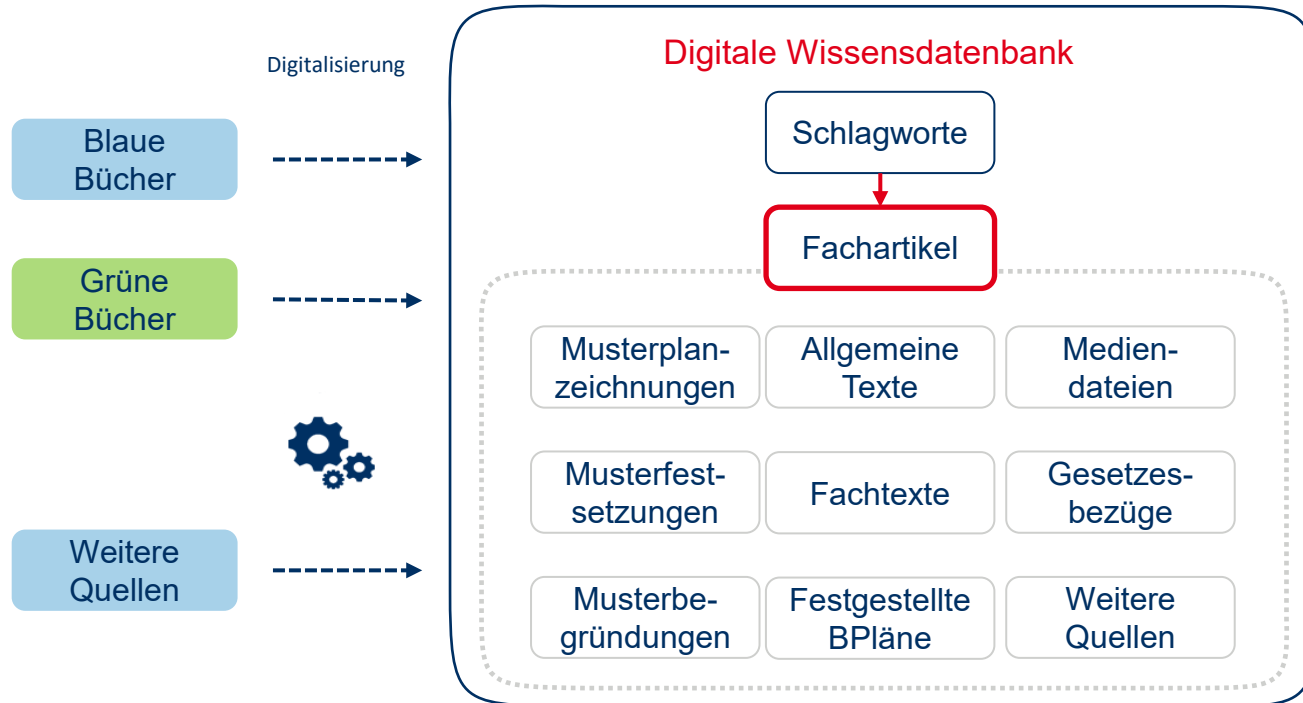
Kontextbezogene Bereitstellung von standardisierten Inhalten und Mustertexten sowie Bearbeitungshinweise auf Basis einer digitalen WissensDB für die jeweiligen Verfahrensschritte (Blaue und Grüne Bücher), sowie Recherchefunktionen

Blaue Bücher: Hinweise zur Bebauungsplanung:

- ▶ Band 1: konkrete Planungshinweise in 28 Kapiteln (1970er Jahre)
- ▶ Band 2 :Anhänge:
 - Anhang I: Regelungen zum Verfahren, Berechnungsgrundlagen etc.
 - Anhang II: Rechtsvorschriften

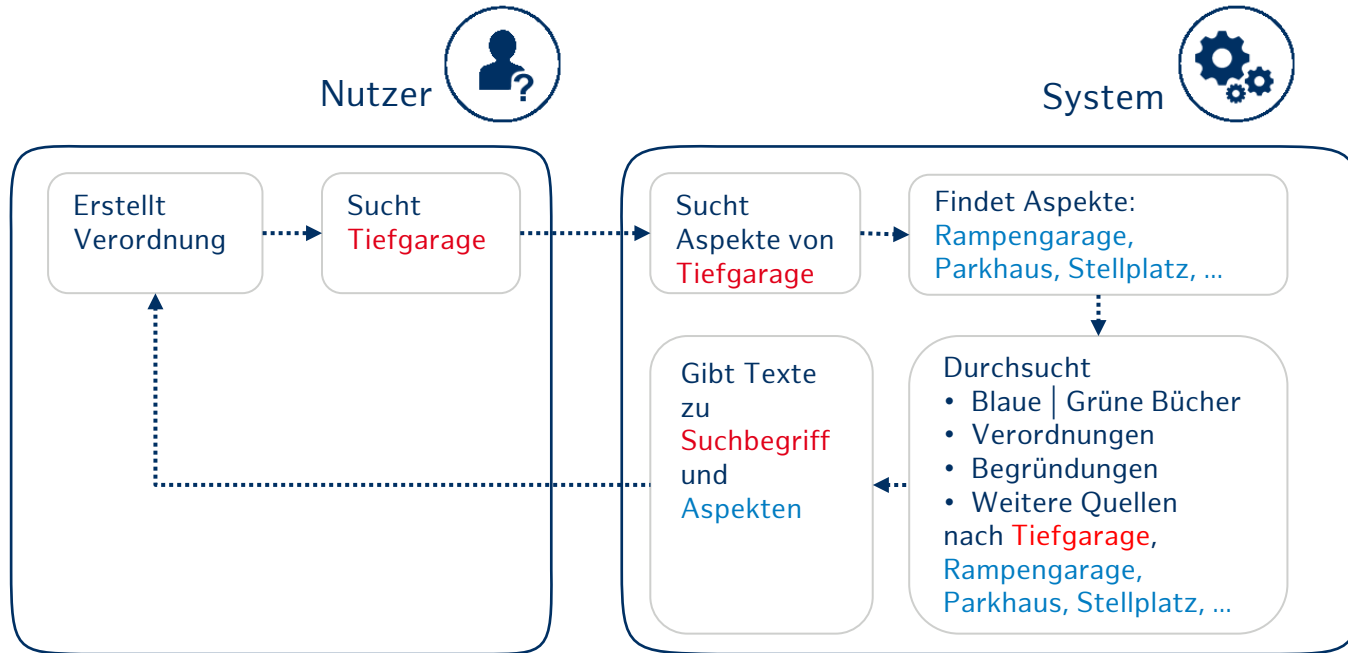
Grüne Bücher : Äquivalent für Landschaftsplanung (seit den 1990er Jahren)

WISSENSDATENBANK



WISSENSDATENBANK

Schlagwortsuche



DIPLANUNG WISSENSDATENBANK

The screenshot shows the DiPlanung Wissensdatenbank web application. The header includes the logo, 'DiPlanung', the user 'Diwas Testuser', and the title 'WISSENSDATENBANK'. A search bar contains the text 'Wissensdatenbank durchsuchen'. Below the search bar, the breadcrumb trail reads 'Startseite | 04 Art der baulichen Nutzung | 4.03.02 WR - Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)'. The main content area is titled '4.03.02 WR - Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)' and features a navigation menu with 'HAUPTTEXT' selected. A large orange box with 'WR' is displayed. The right sidebar contains an 'INHALTSVERZEICHNIS' (Table of Contents) with a list of categories and sub-categories, where '4.03.02 WR - REINES WOHNGEBIET (§ 3 BAUNVO)' is highlighted. The main text area contains two paragraphs: the first explains the purpose and legal basis of Reine Wohngebiete (WR), and the second discusses the requirements for their designation and the impact of noise and disturbance.

DiPlanung Diwas Testuser WISSENSDATENBANK

Wissensdatenbank durchsuchen

Startseite | 04 Art der baulichen Nutzung | 4.03.02 WR - Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

zuletzt bearbeitet am 18. Mai 2020

4.03.02 WR - Reines Wohngebiet (§ 3 BauNVO)

HAUPTTEXT FESTGESTELLTE BEBAUUNGSPLÄNE ZEICHNERISCHE DARSTELLUNG MUSTERFESTSETZUNGEN MUSTERBEGRÜNDUNGEN

WR

Musterplanzeichen Reines Wohngebiet

04.03.02 Reines Wohngebiet - § 3 BauNVO

Reine Wohngebiete (WR) dienen fast nur dem Wohnen. Andere, in geringem Umfang zulässige, Nutzungen müssen sich nach ihrem städtebaulichen Gewicht und ihren Auswirkungen der Wohnnutzung deutlich unterordnen. Es darf z.B. nicht durch Festsetzungen aus einem WR faktisch ein allgemeines Wohngebiet (WA) entstehen, § 15 Abs. 1 S. 1 BauNVO. In der BauGB Novelle 2013^[1] ist die allgemeine Zulässigkeit für Anlagen zur Kinderbetreuung, die den Bedürfnissen der Bewohner des Gebietes dienen, hinzugekommen. Die Hauptnutzungsarten in WR sind dementsprechend Wohngebäude und Anlagen zur Kinderbetreuung.

Schon geringe Belästigungen oder Störungen der Wohnruhe durch andere Nutzungen sind mit dem Gebietscharakter unvereinbar, da in einem reinen Wohngebiet durch die Planung eine besondere Wohnruhe garantiert wird.

Die Rechtsprechung hat die Notwendigkeit zur Gewährleistung der größtmöglichen Störungsfreiheit im WR in zahlreichen Entscheidungen bestätigt. Daher ist die Ausweisung eines WR in vielen Lagen nicht möglich. So ist z.B. die Nachbarschaft eines störepfindlichen reinen Wohngebiets zu Gewerbe- und Industriegebieten grundsätzlich zu vermeiden. Ein weiterer Grund, der gegen die Festsetzung eines WR sprechen kann, ist der durch ein Wohngebiet gehende Verkehr etwa zu Verwaltungsgebäuden oder einem Unfallkrankenhaus, d.h. Verkehrsströme, die nicht

INHALTSVERZEICHNIS

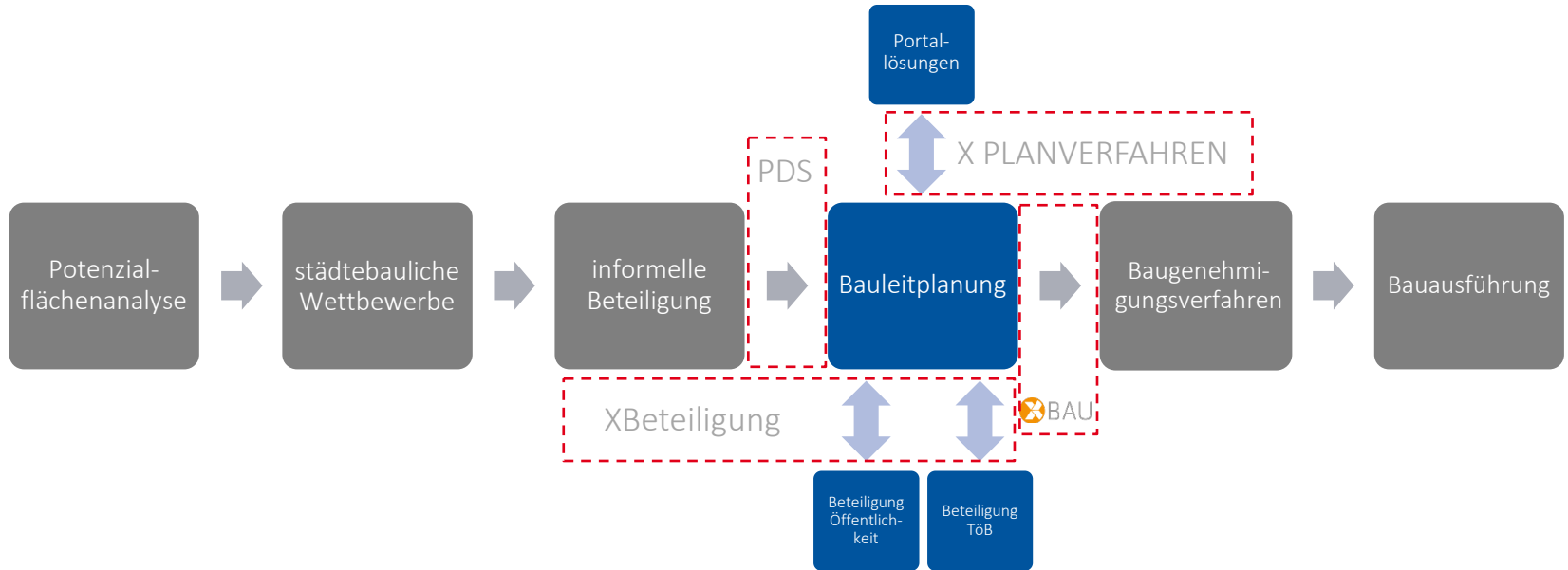
- 4.00 ART DER BAULICHEN NUTZUNG ALLGEMEINES
- 4.01 BEGRIFFSDEFINITIONEN ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- 4.02 BAUGEBIETE - ENTWICKLUNG AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
- 4.03 BAUGEBIETE
- 4.03.01 WS - KLEINSIEDLUNGSGEBIET (§ 2 BAUNVO)
- 4.03.02 WR - REINES WOHNGEBIET (§ 3 BAUNVO)**
- 4.03.03 WA - ALLGEMEINES WOHNGEBIET (§ 4 BAUNVO)
- 4.03.04 WB - BESONDERES WOHNGEBIET (§ 4A BAUNVO)
- 4.03.05 MD - DORFGEBIET (§ 5 BAUNVO)
- 4.03.06 MI - MISCHGEBIET (§ 6 BAUNVO)
- 4.03.07 MU - URBANES GEBIET (§ 6A BAUNVO)
- 4.03.08 MK - KERNGEBIET (§ 7 BAUNVO)
- 4.03.09 GE UND GI - GEWERBEGEBIET UND INDUSTRIEGEBIET (§ 8 UND § 9 BAUNVO)
- 4.03.11 SO - SONDERGEBIET, DAS DER ERHOLUNG DIENST (§ 10 BAUNVO)
- 4.03.12 SO - SONSTIGES SONDERGEBIET (§ 11 BAUNVO)
- 4.03.13 EICHHÖRNCHENSCHUTZGEBIET
- 4.04 GLIEDERUNG VON BAUGEBIETEN ALLGEMEINES
- 4.04.01 HORIZONTALE GLIEDERUNG VON BAUGEBIETEN - § 1 ABSATZ 4 BAUNVO
- 4.04.02 VERTIKALE GLIEDERUNG VON BAUGEBIETEN - § 1 ABSATZ 7 BAUNVO
- 4.04.03 ABWEICHENDE REGELUNGEN ZU DEN ALLGEMEIN ZULÄSSIGEN NUTZUNGEN - § 1 ABSATZ 5 BAUNVO
- 4.04.05 FEINGLIEDERUNG NACH UNTERARTEN VON NUTZUNGEN - § 1 ABSATZ 9 BAUNVO
- 4.04.06 FESTSETZUNGEN FÜR TEILE VON BAUGEBIETEN - § 1 ABSATZ 8 BAUNVO
- 4.04.07 BESTANDSSCHUTZ

Webanwendung der WissensDB

- Haupttext
- Festgestellte Bebauungspläne
- Zeichnerische Darstellung
- Musterfestsetzung
- Musterbegründung

Gesamtprozesskette Planen und Bauen

Zielstellung: Digitalisierung der Gesamtprozesskette im Bereich Planen und Bauen



Gesamtprozesskette im Planen und Bauen

←
AUFGABENLISTE 📄 ⚙️

OFFEN 11
ERLEDIGT 0
ALLE 11
AUFGABE HINZUFÜGEN

✓ Fachliche Unterlagen bearbeiten und abstimmen
🕒 03. Jan 2019 - 25. Mai 2019 📄 🗑️

✓ Organisatorische Voraussetzung für Veranstaltung schaffen
🕒 03. Jan 2019 - 25. Mai 2019 📄 🗑️

✓ Behördeninterne Freigabe einholen
🕒 03. Jan 2019 - 25. Mai 2019 📄 🗑️

✓ Beteiligungsverfahren konfigurieren
🕒 03. Jan 2019 - 25. Mai 2019 📄 🗑️

Planungsanlass

Schaffung von Wohnraum...

Planungsbüro

Planerei Gustafsson

Beteiligungszeitraum

TT.MM.JJJJ - TT.MM.JJJJ 📄

📁 DOKUMENTENBIBLIOTHEK

📄 DOKUMENT HINZUFÜGEN 📄 HOCHLADEN

BOP Vormerkmale

📄 VorhabenErschliessungsplaene.pdf
G. Schlow | 10. FEB 2016, 9:08 | 46 KB | Final
Planzeichnung

BETEILIGUNGSVERFAHREN ANLEGEN

GROBABSTIMMUNG

Termine	Datum	Status	Ergebnis
Versand	02.03.2019	stattgefunden	
Grobabstimmung	02.04.2019	stattgefunden	vertagt
Gesonderter Scoping Termin	02.05.2019	geplant	
Nachgespräch Grobabstimmung	02.05.2019	geplant	
Nachgespräch gesonderter Scoping Termin	02.05.2019	geplant	

1. Grobabstimmung ●

- Gesonderter Scoping Termin
- Nachgespräche Grobabstimmungstermin
- Nachgespräche Scoping Termin

XBeteiligung

Bauleitplanung online
 Hamburg

Anmelden

STARTSEITE
ÜBER BAULEITPLANUNG ONLINE
HÄUFIGE FRAGEN

← Alle Verfahren
Eissendorf47

VERFAHRENSSCHRITT

Interne Bearbeitung 2 📄

PLANUNGSANLASS

ANSPRECHPARTNER FÜR BÜRGER 📄

ZEITRAUM

17.10.2018 – 19.11.2018 📄

ANSPRECHPARTNER FÜR BÜRGER

BEHÖRDE

Bezirksamt Harburg 📄

AKTUELLE MITTEILUNGEN

Interaktive Karte Planunterlagen

Planzeichnung

Sie können an dieser Stelle Einsicht in die Karte des Verfahrens nehmen.

📍 Sachdaten 📄

📄 Planzeichnung herunterladen

- 📄 Kartenebenen ein/ausblenden
- 📄 Legende
- 📄 Kartenwerkzeuge
- 📄 Benutzerdefinierter Layer

Die Stellungnahme Sie können dieses Fenster jederzeit schließen. Die Stellungnahme wird zwischengespeichert.

Die Stellungnahme Persönliche Daten Überprüfen

Wenn Sie die Stellungnahme mit Dateianhängen, Einzeichnungen im Plan und Bezug zu Planunterlagen versehen möchten, melden Sie sich im [Serviceportal](#) an.
Hier können Sie die Stellungnahmen auch verwalten.
Bitte füllen Sie alle Pflichtfelder(*) korrekt aus. Erst dann können Sie Ihre Angaben speichern.

Bitte verfassen Sie Ihre Stellungnahme*

Amt Nordwest des Raumes für Ökosystemprüfungen

Stellungnahme zum Planverfahren Barmbek-Nord38

Hiermit bestätige ich, dass ich keine anderen Personen namentlich genannt oder beschrieben habe.*

Ortsbezug der Stellungnahme *

Ortsbezug in der Karte eingeben Kein Ortsbezug

[Weiter zu Kontaktdaten](#)

DiPlanung Gisela Schlau COCKPIT

ÜBERSICHT VERFAHREN VERFAHRENSCHRITTE ZEITSTRAHL

08. JUL 2019 **Hamburg Wasser**
ID 7895 **Mustafa Ahmadi**

AMT NORDWEST DES RAUMES FÜR ÖKOSSYSTEMPRÜFUNGEN

Stellungnahme zum Planverfahren Barmbek-Nord38

Video bietet eine leistungsstarke Möglichkeit zur Unterstützung Ihres Standpunkts. Wenn Sie auf „Onlinevideo“ klicken, können Sie den Einbettungscode für das Video einfügen, das hinzugefügt werden soll. Sie können auch ein Stichwort eingeben, um online nach dem Videoclip zu suchen, der optimal zu Ihrem Dokument passt.

>Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea

Enthält: [Einzeichnung](#) [Anhänge](#)

PLANUNTERLAGE: **BOP**
Begründung

PRIORITÄT: **A-Punkt**

ABWÄGUNGSVORSCHLAG DES STELLUNGNEHMERs: **k.A.**

ABWÄGUNGSVORSCHLAG: **—**

SCHLAGWÖRTER: **Umwelt, Baumbestand**

Digitales Beteiligungsverfahren



Digitales Bauleitplanverfahren

ÜBERSICHT VERFAHREN



VERFAHRENSSCHRIITTE

ZEITSTRAHL

EINLEITUNGSPHASE FRÜHZEITIGE BEHÖRDENBETEILIGUNG AUFSTELLUNG BESCHLÜSSE FRÜHZEITIGE ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG BETEILIGUNG DER TÖB ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG FESTSTELLUNGSVERFAHREN SCHLUSSPHASE

Barmbek-Nord38 HUFNERSTR.

BETEILIGUNG DER TÖB

GrossFlottbek8 LÜTTEN UND GROTEN FLÖBBEK

ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Alsterdorf24 SICHERUNG VON ALTEN- UND PR

BETEILIGUNG DER TÖB

LVGR4 LOREMIPSUM DOLOR ATEMKASD GÜBERG

EINLEITUNGSPHASE

LoremipsumDolor-Atem LOREMIPSUM DOLOR

EINLEITUNGSPHASE

29. AUG 2017

05. JUL 2017 - 21. AUG 2017

Prognose

Auswertung der Ergebnisse im STAPLA

Stellungnahmen

2 NEUE STELLUNGNAHMEN

45 STELLUNGNAHMEN IN BEARBEITUNG

08. JUL 2019 Amt Nordwest des Raumes für ...
ID 9895 Sven Nordwind

BOP

07. JUL 2019 Amt für Energie und Umwelt ...
ID 9894 Paula Brise

BOP

ALLE STELLUNGNAHMEN IN **BOP** ANSEHEN

VERWALTUNGSABKOMMEN ÜBER DIE ZUSAMMENARBEIT BEI DER DIGITALISIERUNG IM BEREICH PLANEN UND BAUEN

System der DiPlanung anderen Partnern zur Nachnutzung bereitstellen und gemeinsam Entwicklung betreiben

- ▶ Abschluss Verwaltungsabkommen über die Zusammenarbeit bei der Digitalisierung im Bereich Planen und Bauen mit Berlin
- ▶ Kooperationen im Umweltbereich (KoopUIS) als Vorbild
- ▶ Ziel: Gemeinsame Durchführung und Finanzierung von Digitalisierungsprojekten einschließlich der unentgeltlichen Überlassung von Nutzungsrechten sowie gemeinsame Pflege und Weiterentwicklung des DiPlanungs-Systems

Ziel ist die Entwicklung einer deutschlandweiten Planungsplattform, die alle Ebenen der räumlichen Planung digital abbildet



575 zu digitalisierende Verwaltungsleistungen in ganz Deutschland bis Ende 2022



Mecklenburg-Vorpommern: federführendes Bundesland für das Themenfeld Bauen & Wohnen



Hamburg: Übernahme und Umsetzung von zwei OZG-Leistungen aus dem Themenfeld Bauen & Wohnen

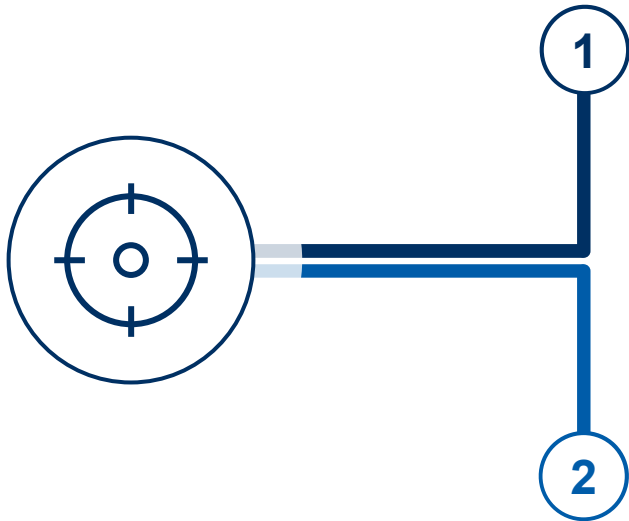
- Beteiligungsverfahren nach dem Baugesetzbuch, dem Raumordnungsgesetz und in der Planfeststellung
 - Einstellen von raumbezogenen Planwerken in das Internet
- Leistungsverantwortliche Behörden: Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Leitstelle XPlanung/XBau



Bund: als prioritär umzusetzende Maßnahme im Eckpunktepapier der Bundesregierung „Digitalisierung vorantreiben – Planung und Genehmigung beschleunigen“ benannt



Ziel ist die Entwicklung einer deutschlandweiten Planungsplattform, die alle Ebenen der räumlichen Planung digital abbildet



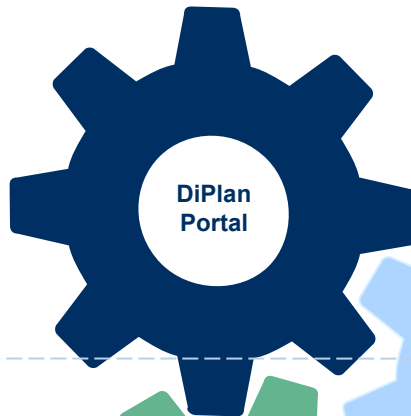
Entwicklung von Softwarelösungen, die sowohl das **Beteiligungsverfahren** im Kontext der Aufstellung räumlicher Pläne als auch die **Bereitstellung** von in Aufstellung befindlichen und festgestellten Plänen bestmöglich digital unterstützen.

Die Softwareprodukte sollen interessierten Ländern und Kommunen **zur Nachnutzung** angeboten werden (Modell: „**Einer-Für-Alle**“).

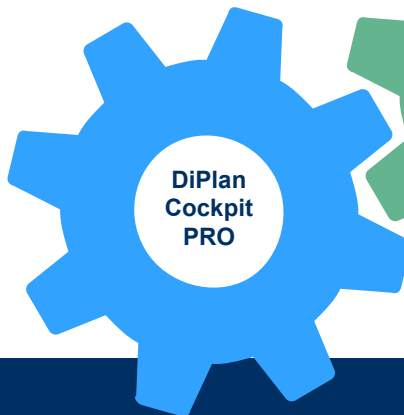


Die DiPlanungs-Plattform besteht aus drei Hauptkomponenten

Öffentlichkeit



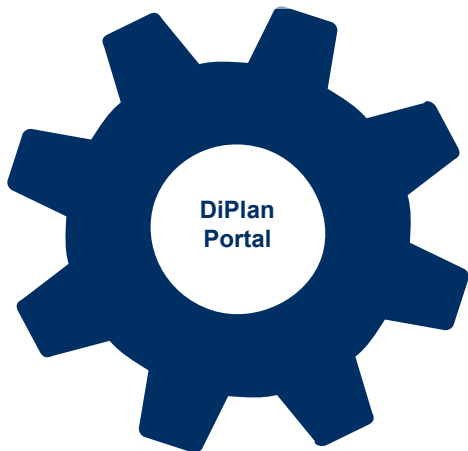
Sachbearbeitung





DiPlanPortal ist die zentrale Einstiegsseite, auf der sich die Öffentlichkeit umfangreich zu Plänen informieren kann

Öffentlichkeit



Funktionsumfang

Planverfahren/Planwerke suchen
(über Metadaten inkl. Filterfunktion oder Karte)

Planverfahren/Planwerke einsehen
(mit Karte und Liste)

„Mein Profil“
(z.B. meine abonnierten Planverfahren)



DiPlanPortal ist die zentrale Einstiegsseite, auf der sich die Öffentlichkeit umfangreich zu Plänen informieren kann

The screenshot shows the DiPlanPortal website. At the top left, there is a logo with the text "DiPlanung | Portal". At the top right, there are links for "Über DiPlanPortal" and "Leichte Sprache". The main heading is "Planen im Netz". Below it, there is a sub-heading "Finden Sie Informationen zu räumlichen Plänen oder wirken Sie an Beteiligungsverfahren mit." and a question "Wissen Sie bereits, wonach Sie suchen?". A search bar contains the text "Suche nach Ort oder Planname in Deutschland" and a "Suchen" button. Below the search bar is a large illustration of a landscape with mountains, a river, and a city skyline. Underneath the illustration, there is a section titled "Sie möchten sich einen Überblick verschaffen?" with two columns. The left column is titled "Überblick aller Pläne" and includes a sub-heading "Sie möchten mehr über Ihren Wohn- und Lebensraum erfahren? Dann suchen Sie hierzu in DiPlanPortal bundesweit nach räumlichen Plänen wie zum Beispiel Bebauungsplänen." and a "Mehr Informationen" link. The right column is titled "Übersicht aller Beteiligungen" and includes a sub-heading "Sie möchten bei der Gestaltung Ihrer Nachbarschaft mitreden? Dann bringen Sie Ihre Ideen ein und wirken Sie an Beteiligungsverfahren mit." and a "Mehr Informationen" link. At the bottom of the left column, there is a button labeled "Informationen zu Plänen finden".

DiPlanung | Portal

Über DiPlanPortal Leichte Sprache

Planen im Netz

Finden Sie Informationen zu räumlichen Plänen oder wirken Sie an Beteiligungsverfahren mit.

Wissen Sie bereits, wonach Sie suchen?

Suche nach Ort oder Planname in Deutschland [Suchen](#)

Sie möchten sich einen Überblick verschaffen?

Überblick aller Pläne

Sie möchten mehr über Ihren Wohn- und Lebensraum erfahren? Dann suchen Sie hierzu in DiPlanPortal bundesweit nach räumlichen Plänen wie zum Beispiel Bebauungsplänen.

[Mehr Informationen](#)

[Informationen zu Plänen finden](#)

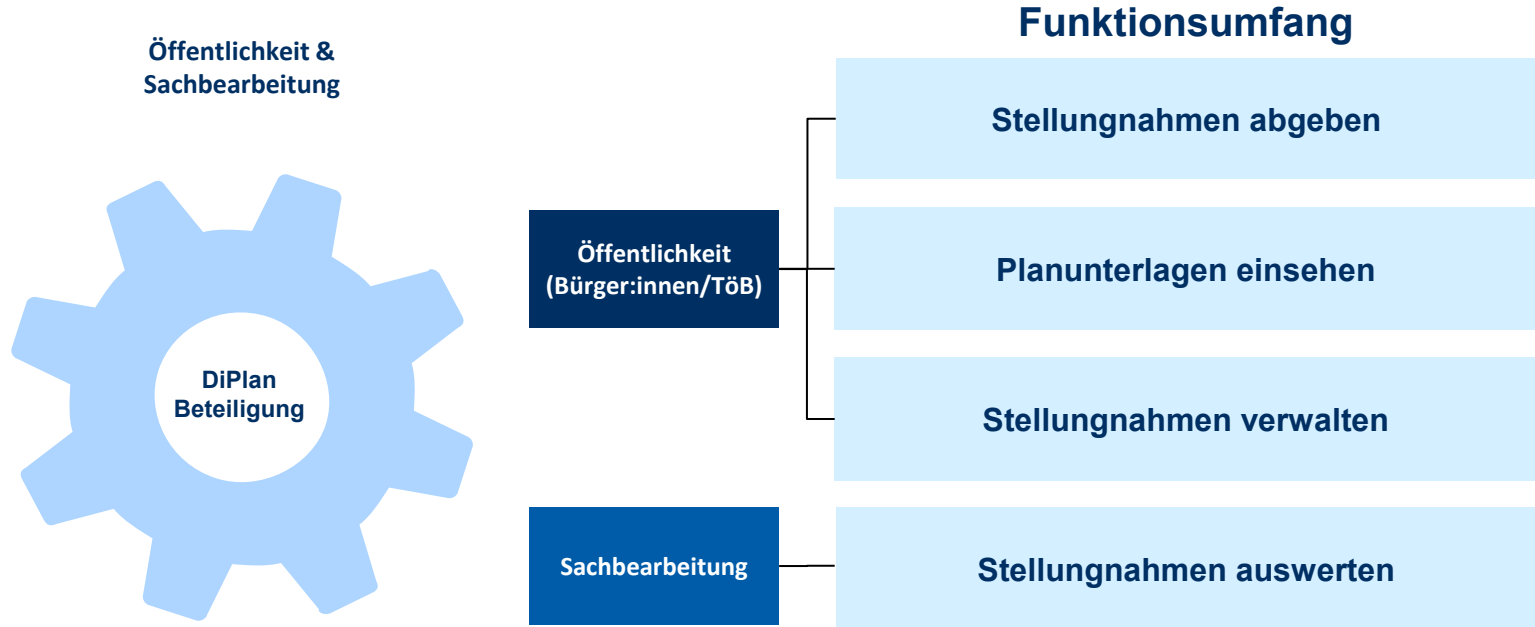
Übersicht aller Beteiligungen

Sie möchten bei der Gestaltung Ihrer Nachbarschaft mitreden? Dann bringen Sie Ihre Ideen ein und wirken Sie an Beteiligungsverfahren mit.

[Mehr Informationen](#)



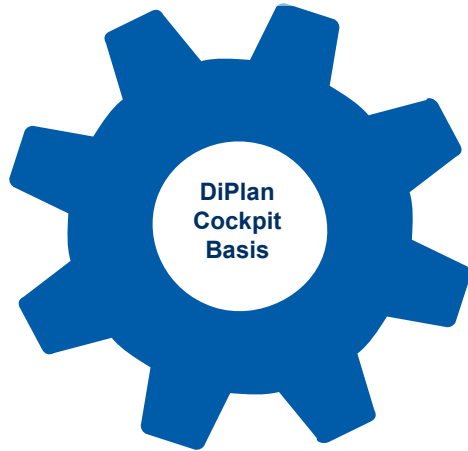
DiPlanBeteiligung schafft für die Öffentlichkeit eine Beteiligungs-möglichkeit und vereinfacht der Sachbearbeitung die Auswertung





DiPlanCockpit BASIS ermöglicht der Sachbearbeitung das einfache Anlegen von Planverfahren und Einstellen von Planwerken

Sachbearbeitung



Funktionsumfang

Planverfahren anlegen und aktualisieren

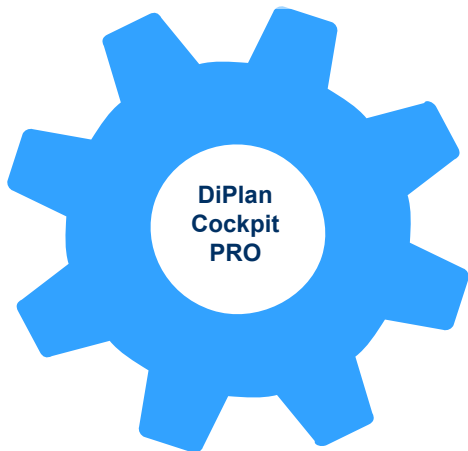
Planwerke einstellen und verwalten

Planverfahren abonnieren



DiPlanCockpit PRO ermöglicht der Sachbearbeitung eine umfassend digitalisierte Verfahrenssteuerung in der Bauleitplanung

Sachbearbeitung



Funktionsumfang – aufbauend auf Cockpit BASIS

Vollständig digitale Verfahrenssteuerung inklusivem smarten Dokumentenmanagement und Vorlagenverwaltung

(Teil-)Automatisierte Zeitplanung mit Planungshilfen und umfangreichen Monitoring- und Auswertungsoptionen

Mandantenfähig konfigurierbare Aufgabenlisten zur Abbildung landesrecht-konformer Verfahren

BÜRGERBETEILIGUNG UND INFORMATION IM KONTEXT VON BESCHLEUNIGUNG VON PLANUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN



Bund: als prioritär umzusetzende Maßnahme im Eckpunktepapier der Bundesregierung „Digitalisierung vorantreiben – Planung und Genehmigung beschleunigen“ benannt

	Verfahren nach Bundesemissionsschutzgesetz		Planfeststellung		Raumordnungsverfahren		Verfahren nach BauGB/		Bauordnungsverfahren/ OZG-Projekt „Digitaler Bauantrag“ (Mecklenburg-Vorpommern)			
Antrags- stellung	Antragserstellung		Antragserstellung		Antragserstellung		Aufstellungsbeschluss/ Planvorentwurf/X-Plan		Antragserstellung			
	Antragseinreichung ELiA-Projekt		Antragseinreichung		Antragseinreichung		frühe Öffentlichkeits- beteiligung	Behörden- beteiligung	Antragseinreichung			
	Vollständigkeitsprüfung		Vollständigkeitsprüfung		Vollständigkeitsprüfung		Planentwurf		Vollständigkeitsprüfung			
Bearbeitungs- phase	Auslegung/ Veröffentlichung		Auslegung/ Veröffentlichung		Auslegung/ Veröffentlichung		Auslegung/Benachrichtigung der Behörden		<div style="border: 2px solid orange; padding: 5px; transform: rotate(-15deg); display: inline-block;"> OZG-Projekt „Digitaler Bauantrag“ (MV) </div>			
	Behörden- beteiligung/ Stellungnahmen	Öffentlichkeits- beteiligung/ Einwendungen	Beteiligung der TöBs/ Stellungnahmen	Öffentlichkeits- beteiligung/ Einwendungen	Beteiligung der TöBs/ Stellungnahmen	Beteiligung Dritter/ Einwendungen	Behörden- beteiligung/ Stellungnahmen	Öffentlichkeits- beteiligung/ Einwendungen			Behörden- beteiligung/ Stellungnahmen	Beteiligung Nachbarn
	Erörterung		Erörterung		Erörterung		Prüfung der Stellungnahmen/ Einwendungen				Prüfung der Stellungnahmen	
	Erwiderungen		Erwiderungen		Erwiderungen		Erwiderungen				Erwiderungen	
	Entscheidung Bekanntmachung		Entscheidung Bekanntmachung		Gutachten		Beschluss/Genehmigung				Genehmigung	
Beschluss- phase	Entscheidung Bekanntmachung		Entscheidung Bekanntmachung		Bescheidübermittlung an VT /Zulassungsbehörde		Bekanntmachung		Bescheidübermittlung			

**Verfahrens-
steuerung**

	Verfahren nach Bundesemissionsschutzgesetz	Planfeststellung	Raumordnungsverfahren	Verfahren nach BauGB/ Bauordnungsverfahren	Bauordnungsverfahren/ OZG-Projekt „Digitaler Bauantrag“ (Mecklenburg-Vorpommern)				
Antrags- stellung	Antragserstellung	Antragserstellung	Antragserstellung	Aufstellungsbeschluss/ Planorentwurf/X-Plan		Antragserstellung			
	Antragseinreichung ELiA-Projekt	Antragseinreichung	Antragseinreichung	frühe Öffentlichkeits- beteiligung	Behörden- beteiligung	Antragseinreichung			
	Vollständigkeitsprüfung	Vollständigkeitsprüfung	Vollständigkeitsprüfung	Planentwurf		Vollständigkeitsprüfung			
Bearbeitungs- phase	Auslegung/ Veröffentlichung	Auslegung/ Veröffentlichung	Auslegung/ Veröffentlichung	Auslegung/Benachrichtigung der Behörden		OZG-Projekt „Digitaler Bauantrag“ (MV)			
	Behörden- beteiligung/ Stellungnahmen	Öffentlichkeits- beteiligung/ Einwendungen	Beteiligung der TöBs/ Stellungnahmen	Öffentliche Beteiligung/ Einwendungen	Beteiligung der TöBs/ Stellungnahmen		Beteiligung Dritter/ Einwendungen	Behörden- beteiligung/ Stellungnahmen	Beteiligung Nachbarn
	Erörterung	Erörterung	Erörterung	Prüfung der Stellungnahmen/ Einwendungen			Prüfung der Stellungnahmen		
	Erwiderungen	Erwiderungen	Erwiderungen	Erwiderungen			Erwiderungen		
	Entscheidung Bekanntmachung	Entscheidung Bekanntmachung	Gutachten	Beschluss/Genehmigung			Genehmigung		
Beschluss- phase	Entscheidung Bekanntmachung	Entscheidung Bekanntmachung	Bescheidübermittlung an VT /Zulassungsbehörde	Bekanntmachung		Bescheidübermittlung			

OZG-Projekt „Bürgerbeteiligung und Information“
(Hamburg)

Verfahrens-
steuerung

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**